

Zusatzleistungen an Besucher:

- Parkmöglichkeiten gerade vor dem Museumsgebäude
- Museum-Shop
- Barrierefreier Zugang für Rollstuhlfahrer
- Videoführer für Hörgeschädigte
- Audioführer im Tschechischen, Deutschen, Englischen und Polnischen
- Forscherbüro mit einer Bibliothek mit regionaler Fachliteratur (Geschichte, Naturwissenschaft)
- Ein kleiner Kinosaal mit dreidimensionaler Projektion



Wie kommt man zu uns?

- Nehmen Sie die Straße Nr. 310 aus Žamberk
- Nehmen Sie die Straße Nr. 319 aus Rychnov nad Kněžnou
- Fahren Sie mit dem Zug auf der Strecke von Doudleby nad Orlicí
- Aus Polen über den Grenzübergang Niemojów-Bartošovice oder Mostowice-Orlické Záhoří



Öffnungszeiten:

Täglich außer montags von 9:00–17:00 Uhr

Eintrittsgeld:

Exposition:

voll: 60,- CZK
ermäßigt: 40,- CZK

Das Programm

„Handwerke
im Adlergebirge“:
voll: 40,- CZK
ermäßigt: 30,- CZK



Kontakt:

Sypka – Muzeum Orlických hor
(Speicher – Museum von Adlergebirge),
Horská 174, Rokytnice v Orlických horách

E-mail: Sypka@moh.cz

Telefon: +420 494 616 941

Mobiltelefon: +420 602 526 621

URL: www.sypka-moh.cz

Wir sind auch auf Facebook.

S Ý P K A
MUZEUM ORLICKÝCH HOR



Investice do vaší budoucnosti
Spolufinancováno Evropskou unií
z Evropského fondu pro regionální rozvoj

Das Programm „Verschwundene, wiederbelebte, lebende Handwerke“

- Ein einzigartiges interaktives, auf handwerkliche Fertigkeit unserer im 18. und 19. Jahrhundert im Adlergebirge (Orlické hory) lebenden Vorfahren orientiertes Programm.
- Sie werden sich mit den örtlichen traditionellen Werkstoffen und Arbeitsverfahren bekannt machen.
- Das Programm besteht aus fünf der Handherstellung von Papierweihnatskrippen, Perlenzierden, Untermalungen auf Glas, Spanholzscharteln und dem Weberhandwerk gewidmeten Werkstätten.
- Zusätzlich zu angenehmen Erlebnissen werden Sie sich selbstgefertigte Erzeugnisse nach Hause mitnehmen.



Hauptexposition Den im Adlergebirge ausgeübten Handwerken durch die Natur entgegen

- Die Exposition Sypka – Museum Orlických hor (Speicher – Museum von Adlergebirge) stellt vor allem enge Bindungen der Leute an die Umwelt dar, in der sie leben, genauso wie an die Abhängigkeit der traditionellen Handwerksarbeit von natürlichen Ressourcen.
- Die Exposition ist in einer attraktiven Umgebung vom gefühlvoll rekonstruierten Gebäude eines historischen Speichers aus dem 19. Jahrhundert situiert.



Geologie

- Einen Teil der Exposition bildet auch ein einzigartiges dreistöckiges Modell vom Biotop, das unter anderem mehr als fünfzig Tierarten darstellt.
- In allen Teilen der Exposition haben neugierige Besucher Zugang zu einer interaktiven Enzyklopädie, die weitere interessante Informationen bringt.

Quarzsand

Erz

Erz, Baustoffe



Glasindustrie



Eisenerzbergbau und Eisenverarbeitung



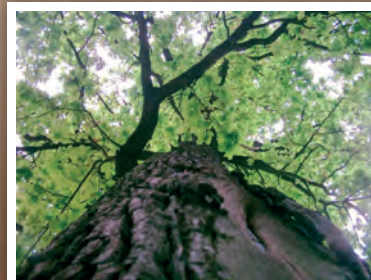
Hammerschmiede- und Müllerhandwerk

Holz

Holzkohle

Energie

Energie



Wald



Wasser